Rückantwortblatt zum Schreiben vom					
Name:					
Anschrift:					
(Allgemeine Verwaltung/Regenwasseranlagen/re001.doc					
I. REGENWASSERANLAGEN)					
Zum Bau der geplanten Regenwasseran Nr. , Gemarkung gemacht:	lage auf dem Grundstück Flurstüc werden folgende Angaber				
1. Genaue Beschreibung der Regenwas	<u>seranlage</u>				
Hersteller:					
Typ/Bezeichnung:					
Fassungsvermögen:					
Sonstige technische Angaben:					
2. Funktionsweise der Anlage					
Dachwassergewinnung durch Filterung und Speicherung in Zisterne(n):					
Wie wird das Brauchwasser aus der Zisterne entnommen:					
3. Für welche Zwecke soll das gesam werden ?	melte Regenwasser verwendet				
3.1 Zur Gartenbewässerung:	(Ja/Nein)				
3.2 Anschluß von Hausanlagen wie Toilette, Waschmaschine etc.:	(Ja/Nein)				
Welche Hausanlagen werden mit Regenwasser versorgt:	Stück Waschmaschine(n)				
	Stück Toilette(n)				
	Stück				
	Stück				
	<del></del>				
- bitte wenden -					

4. Installation der Anlage durch:

<u>5. Tr</u>	inkwassernachspeisung erforderlich		<u></u>	Nein Nein		
Unter Badewa: aufber	AUWASSERANLAGEN Grauwasser ist fäkalienfreies häus nnen, Waschbecken und ähnlichem s eitet und einer erneuten Nutzung hrt wird.	zu v	erstehen, da	as gesammelt,		
	Anlagen zur Nutzung von Grauwasser Die Grauwassernutzung ist beabsich			gesehen.		
	Regen- und Grauwasser werden in einer gemeinsamen bzw. in in verbundenen Zisternen aufgefangen.					
	Regen- und Grauwasser werden in jeweils getrennten Zisternen aufgefangen.					
	(= zutreffendes ist anzukreuzen)					
unter Wasser Mir/un Inbetr	ie Regenwasser-und/oder Grauwasse Widerrufsvorbehalt Befreiung vom versorgungssatzung (WVS). s ist bekannt, daß nach Fe iebnahme der Regen- und/oder Grau chriftliche Mitteilung unaufgeford	Benut rtig: wasse	tzungszwang stellung ur eranlagen an	nach § 5 der nd vor der n den Verband		
Ort un	d Datum U	 iters	schrift des E	 Ligentümers		

Allgemeine Verwaltung/Regenwasseranlagen/re001.doc